

Schießanlage Hubertus Unterdill

Bürgerinitiative sammelt fleißig Unterschriften

Die wachsende Bürgerinitiative gegen den Umbau der Schießanlage des Vereins Hubertus Unterdill im Forstenrieder Park meldet regelmäßig neue Pegelstände:

Nun hat ihre Unterschriftenliste die 10 000-er Marke überschritten. Laut ihrem Sprecher Jörg Schneider will die Initiative demnächst auch einen Verein gründen. Genaue Informationen dazu gebe es auf der Internetseite www.contra-schiessanlage.de: „Wir sind das Volk! Es geht um unser aller Wohl“, schreibt Schneider in einer Presseerklärung.

Währenddessen bereiten die Schützen laut Beate Marschall, der Geschäftsführerin des Bayerischen Sportschützenbundes, einen neuen Bauantrag vor, in den Wünsche der Anlieger bezüglich Schießzeiten oder auch Schussrichtung eingearbeitet werden sollen und der - wie beim Runden Tisch versprochen - ein formelles Verfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung durchlaufen soll.

Auch wegen einer Erkrankung des federführenden Ingenieurs Jürgen Voss werde sich dies noch einige Wochen hinziehen. Dann, so Marschall, werde die Stadt den Antrag nach Recht und Gesetz prüfen - und am Ende werde, so ihre Prognose, "wohl eine der beiden Seiten gegen den Bescheid vor Gericht ziehen". Re

Quelle:Süddeutsche Zeitung vom 02.09.2009